

## [5966.] Subscriptionsliste Nr. III.

Seit Schluss unserer Liste Nr. II. (s. Börsenblatt Nr. 29. Artikel Nr. 3026, u. Nr. 49 Artikel Nr. 4303) sind nachstehende Bestellungen auf:

Cai Plinii Secundi Naturalis historiae libros plurimorum codicum a se collatorum ope recensuit, commentario critico instruxit

I. Sillig

eingegangen:

Anstalt, liter.-artist. in München	2 Gr.
Arnold'sche Buchh. in Dresden	noch 3 =
Baumann in Marienwerder	1 =
Beck'sche Univ.-Buchh. in Wien	noch 2 =
Brill in Leyden	7 =
Bornträger's Sort.-B. in Königsb.	noch 2 =
Brockhaus Sortiment in Leipzig	1 =
Buchhandlung d. Waisenh. in Halle	3 =
Classische Buchh. in Heilbronn	3 =
Dümmler'sche Buchh. in Berlin	noch 1 =
Emmerling'sche Univ. Buchh. in Freiburg	1 =
Ensslin'sche Buchh. in Berlin	1 =
Finke'sche Buchh. in Hildesheim	1 =
Förstemann in Nordhausen	2 =
Gerold & Sohn in Wien	noch 2 =
Gräfe & Unzer in Königsberg	noch 3 =
Grau'sche Buchh. in Bayreuth	1 =
Grote in Hamm	1 =
Hirt, Ferd., in Breslau	3 =
Hofmann in Frankfurt a.O.	1 =
Höhr, G., in Zürich	noch 1 =
Kaiser, Chr., in München	noch 3 =
Karow in Dorpat	3 =
Kaufler in Landau	1 =
Kemink & Sohn in Utrecht	noch 1 =
Klinckicht & Sohn in Meißen	noch 1 =
Klincksieck in Paris	4 =
Koch in Hersfeld	2 =
Köhler'sche Buchh. in Stuttgart	1 =
Köhler'sche Buchh. in Görlitz	1 =
Kuhlmey in Siegnik	1 =
Kummer'sche Buchh. in Zerbst	1 =
Leuckart in Breslau	4 =
Lindauer'sche Buchh. in München	4 =
Lippe, & Co., in Freiburg	1 =
Löffler'sche Buchh. in Stralsund	1 =
Manz'sche Buchh. in Umberg	2 =
Mayer & Flatau in Brüssel	noch 1 =
Menchhoff'sche Buchh. in Herford	1 =
Metzler'sche Buchh. in Stuttgart	1 =
Neidhard'sche Buchh. in Speyer	1 =
Nutt, D., in London	noch 50 =
Otte, Ferd., in Greifswald	noch 1 =
Pergav'sche Buchh. in Aischaffenburg	noch 2 =
Perthes-Besser & Mauke in Hamb.	noch 1 =
Regensberg in Münster	1 =
Reimer, Dietr., in Berlin	noch 1 =
Reisner in Glogau	1 =
Richter'sche Buchh. in Zwickau	1 =
Ricker in Gießen	1 =
Rieger'sche Buchh. in Augsburg	1 =
v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck	1 =
Saunier, Leon, in Stettin	1 =
Schlüter, Th., in Altona	1 =
Schmidt'sche Buchh. in Augsburg	1 =
Schultheß, Fr., in Zürich	1 =
Schulze'sche Buchh. in Celle	1 =
Schulz, O. A., in Leipzig	1 =
Seidel, E. W., in Wien	1 =
Sporleder in Jülichau	1 =
Theile in Königsberg	1 =
Voß, Leop., in Leipzig	3 =
Walther'sche Hofbh. in Dresden	noch 1 =
Weilshäuser'sche Buchh. in Leobschütz	1 =

Wendeborn in Altona	1 Gr.
Wilmans Buchh. in Frankfurt a/M.	1 =
Wittich'sche Verlagsbuchh. in Berlin	1 =
Wohler'sche Buchh. in Ulm	1 =
Wölff'sche Buchh. in Freising	1 =
Züberlein in Bamberg	1 =
Private ohne Bestimmung, durch welche Buchhandlung die Zusendung erfolgen soll	40 =

Von einigen Handlungen fehlen uns noch die Namen der Subskribenten, wir erbitten uns deren nachträgliche Mittheilung, um danach die zu druckende Liste berichtigten zu können.

Ebenso ersuchen wir, uns anzugeben, wenn sich in obiger Liste Differenzen mit den einzelnen Continuationslisten zeigen sollten, um danach berichtigten zu können.

Für das nachhaltige Interesse, daß der Deutsche Buchhandel dem großen Werke zuwendet, danken wir wiederholt.

Gotha, den 1. Juli 1850.

Friedr. & Andr. Perthes.

[5967.] Bildungs-Anstalt für das höhere bürgerliche Geschäftsleben in Hameln an der Weser.

Die Erziehungsanstalt des Dr. Dammann in Hameln, welche Englische und Französische Jünglinge in den Gymnasial- und Realsächern bis zum Baccalaureatseramen Englischer und Französischer Akademien fördert, bietet Deutschen Jünglingen Gelegenheit, nicht allein jene fremden Sprachen durch lebendigen Umgang schnell und leicht zu erlernen, sondern auch die für das höhere bürgerliche Geschäftsleben erforderlichen Wissenschaften und Fertigkeiten in dem Maße sich anzueignen, daß sie aus der Anstalt unmittelbar in ihr Berufsleben, wohl vorbereitet, übergehen können. Die Anstalt hat seit ihrem 3jährigen Bestehen 73 Jünglinge gehabt, von denen successive 39 abgegangen sind und sich folgenden Berufsfächern widmeten:

- 2 dem gelehrteten Studium,
- 1 dem Seewesen,
- 13 dem Handlungswesen,
- 9 dem mathematisch-technischen Fache und den Naturwissenschaften,
- 14 der Lands- und Forstwirtschaft.

Von den Wünschen der Eltern und den Bedürfnissen der Jünglinge hängt es ab, welchen Unterrichtsfächern dieser oder jener Schüler besonders sich zuwenden solle, und es können überall nur Jünglinge mit gehöriger elementarischer Vorbildung, gewöhnlich nicht vor dem neunten Lebensjahr, Aufnahme finden. Die Anstalt ertheilt Unterricht in folgenden Lehrgegenständen: 1) Religion; 2) Sprachen: Deutsche, Französische und Englische Sprache und Literatur, Lecture und Uebungen im schriftlichen und mündlichen Ausdruck; — Griechische, Lateinische und Holländische nur als außerordentliche Lectionen, auf ausdrückliches Verlangen; 3) Geographie und Staatenkunde; 4) Geschichte und Alterthumskunde; 5) Mathematik; 6) Arithmetik, kaufmännisches Rechnen, Buchhalten und Wechselrecht; 7) Naturlehre, Physik, Chemie; 8) Naturbeschreibung, Waarenkunde; 9) Schönschreiben; 10) Zeichnen, Freihandzeichnen, Linearzeichnen, Planzeichnen; 11) Gesang; 12) die Turnübungen, Excursionen, Feldmessungen und, bei schlechtem Wetter, die praktischen Uebungen im Laboratorium werden an den freien Nachmittagen vorgenommen. Die Arbeitsstunden der Schüler zur Vorbereitung auf den Unterricht des folgenden Tages werden unter der Aufsicht

des Lehrers gehalten, und selbst diejenigen Schüler der Anstalt, die nicht zugleich Pensionäre derselben sind, dürfen dieser Beaufsichtigung im Schullocate sich nicht entziehen. Die Anstalt hat 5 Lehrer, von denen 4 im Gebäude der Anstalt selbst wohnen. Diese Lehren widmen ihre Kräfte ausschließlich dieser Anstalt und sind dem Vorsteher derselben treue und fleißige Helfer in der Sorge für das leibliche, geistige, sittliche und geistliche Wohl der Jünglinge. Ein geborner Franzose leitet den Französischen Sprachunterricht, ein geborener Engländer den Englischen, und ein durch seine Schriften wie durch seine bisherigen Wirkungskreise nahmhafter Physiko-Chemiker, giebt den naturwissenschaftlichen Unterricht. — Die Unterhaltungssprache ist abwechselnd Deutsch, Französisch und Englisch. — Der Unterrichtspreis beträgt vierteljährig 1 £d'or, der Pensionspreis beträgt 10 £d'or. Als außerordentliche Unterrichtsgegenstände werden mit 1 £d'or vierteljährlich jeder extra bezahlt: 1) Latein, 2) Griechisch, 3) Holländisch, 4) Turnen, 5) Schwimmen. — Schriftliche Anfragen wolle man an den Vorsteher der Anstalt richten; auch erbetet sich zu bereitwilliger Auskunftsvertheilung die Ehlermann'sche Buchhandlung zu Hannover.

[5968.] Mein neuestes antiquarische Verzeichniß (Nr. 97) habe ich heute an diejenigen Handlungen, welche bisher mit mir in Verbindung standen, verschickt; — wer dasselbe ferner wünscht, beliebe selbiges von Hrn. Fr. Volckmar zu verlangen. Es ist besonders reichhaltig im schönwissenschaftlichen Fache an Deutscher, Französischer und Italienischer Literatur.

An alle Handlungen habe ich meinen neuen Verlags-Katalog versendet, dessen Inhalt ich ohne Ausnahme auch tauschweise gegen für mich brauchbare Bücher abgebe.

Zürich, im Juni 1850.

J. J. Siegfried.

[5969.] Aufforderung zur Zahlung.

Noch schulden mir 277 Buchhandlungen — welche gar nichts in der D.-M. 1850 an mich gezahlt haben; viele Andere haben nur geringe à Conto-Zahlungen geleistet!

Dringend fordere ich hiermit alle auf, welche mir gar nichts gezahlt, so wie auch diejenigen, welche mir aus der Rechnung 1849 noch schulden, mich sofort in Leipzig zu bezahlen. Da der Debit meines nicht unbedeutenden Schleswig-Holsteinschen Landesverlags seit mehreren Jahren natürlich sehr gehemmt ist, kann ich meine Ausstände am wenigsten entbehren.

Nochmals richte ich daher an alle, welche mir schulden, das Gesuch um schleunige Zahlung, und einen speciellen Erinnerungszettel nicht erst abzuwarten.

Altona, d. 8. Juli 1850.

Joh. Fr. Hammerich.

[5970.] Dringende Bitte.

Wir ersuchen sämtliche Buchhandlungen, welche irgend eine gerechte Forderung an uns haben, um schleunige Übersendung ausführlicher Rechnungs-Auszüge seit D.-M. 1848. Wir versprechen die Berichtigung aller Rückstände in der kürzesten Frist.

Posen, 5. Juli 1850.

Schirmer'sche Buchhandlung.

(A. Woykowsky.)